

Bewertungsmatrix Equality Standards

Standards	Bewertung	0% (KNA)	25% (EA)	50% (N)	75% (KN)	100% (UN)
1. Geschlechterbezogene Datenanalyse						
Auf allen Ebenen und in allen Bereichen: Entscheidungen basieren auf einer geschlechterbezogenen Analyse der Ausgangssituation.						
Personenspezifische Daten werden geschlechterbezogen gesammelt, interpretiert und aufbereitet.						
In allen Bereichen mit Relevanz für Menschen werden Indikatoren und Messkriterien geschlechterbezogen erhoben und ausgewertet.						
2. Geschlechtergerechte Sprache						
Alle Dokumente (Leitbild, Marketingmaterialien, etc.) werden in einer geschlechtergerechten Sprache formuliert.						
Alle Dokumente und Marketingmaterialien werden mit gleichstellungsorientierten Bildern illustriert, geschlechterstereotype Darstellungen Formulierungen werden vermieden.						
Wir verwenden eine Sprache, die beide Geschlechter sichtbar macht (und nicht neutralisiert).						
3. Gleiche Teilhabe von Frauen und Männern an Entscheidungen						
Wir haben verbindliche Ziele festgelegt für ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis auf allen Entscheidungsebenen.						
Wir setzen gezielte Maßnahmen und Strategien für die Erreichung eines ausgewogenen Geschlechterverhältnisses auf allen Entscheidungsebenen.						
Die Leitung von Projekten wird bevorzugt Frauen übergeben (solange das Geschlechterverhältnis in Führungspositionen nicht ausgewogen ist).						
Die verantwortliche Führungskraft sorgt (in ihrem Verantwortungsbereich) für regelmäßige Information und Transparenz zum aktuellen Stand der Gleichstellung; sowohl Richtung MitarbeiterInnen als auch Richtung Vorgesetzten.						

Bewertungsmatrix Equality Standards (Fortsetzung)

Standards	Bewertung	0% (KNA)	25% (EA)	50% (N)	75% (KN)	100% (UN)
4. Integration von Gleichstellung in die Controllinginstrumente						
Alle Ziele, die Menschen betreffen, werden gleichstellungsorientiert definiert, die Zielerreichung entsprechend geschlechterbezogen dargestellt (Indikatoren).						
Die Führungskräfte sind zu einem regelmäßigen Reporting bezüglich der Erreichung dieser Ziele verpflichtet.						
Selbstverständlicher Teil der Controlling- Routinen ist die geschlechterbezogene Auswertung der Ergebnisse und gezielte Steuerung der Geschlechterverhältnisse: Entwicklung und Umsetzung von (neuen, adaptierten) Zielen, Strategien und Maßnahmen.						
Durchschnitt Bewertung Standard »Daten«						
Durchschnitt Bewertung Standard »Sprache«						
Durchschnitt Bewertung Standard »Teilhab«						
Durchschnitt Bewertung Standard »Controlling«						
GESAMT BEWERTUNG STANDARDISIERUNG (Durchschnitt)						
Bewertung/ Gesamtbewertung (Punkte)		0–10	15–35	40–60	65–85	65–85

Das Bewertungsschema ist dem EFQM Qualitätsmanagementmodell entnommen:

KNA kein Nachweis oder anekdotisch

EA einige Nachweise

N Nachweise

KN Klare Nachweise

UN Umfassende Nachweise